



<https://biz.li/2e3m>

UNFALL AUF L184 BEI POHNSDORF

Veröffentlicht am 25.10.2019 um 05:51 von Redaktion Stodo.NEWS

Die L 184 war für 1,5 Stunden gesperrt. Dies schien einige Ignoranten jedoch nicht davon abzuhalten, trotzdem mit ihrem Wagen durch die Unfallstelle fahren zu wollen.

Auf der L184 wollte am Donnerstag Morgen ein Kleinbus aus Curau kommend links nach Pohnsdorf abbiegen. Ihm kam ein PKW aus entgegengesetzter Richtung entgegen, den der Fahrer des Kleinbusses jedoch entweder übersah oder dessen Geschwindigkeit unterschätzte. Durch das für ihn unvorhergesehene Abbiegemanöver des Kleinbusses prallte der PKW in die Beifahrerseite des größeren Fahrzeugs und beide drifteten in einen im Schmiedekamp stehenden Linienbus.

Der Fahrer des Opels wurde dabei leider schwer verletzt und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Die Insassen des Linienbusses blieben unverletzt und wurden von einem Ersatzbus weitertransportiert. Den Fahrer des Kleinbusses zu ermitteln wird schwierig, denn keiner der drei Insassen will gefahren sein.

Als ob das nicht schon traurig genug wäre, mussten auch hier die Rettungskräfte sich wieder mit uneinsichtigen - in diesem Falle Autofahrern - auseinandersetzen, die ihnen einfach nur ihre Arbeit erschwerten. Noch nicht einmal mehr eine Absicherung durch die Polizei wird beachtet, wenn die eigene Bequemlichkeit durch Warten oder Umweg fahren touchiert wird.